

# NOTFALLKARTE

Zur Aufbewahrung im Fahrzeug!

## Wichtige Verkehrszeichen im Tunnel

## Wissenswertes

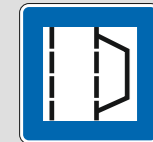


## Licht am Ende des Tunnels

Sicherheit in sächsischen Autotunneln



## Lebensrettende Zeichen im Tunnel



Pannenschild



Notruftelefon



Feuerlöscher



Fluchtwegkennzeichnung



Notausgang



### Tunnel

Fahrzeugführer müssen beim Durchfahren des Tunnels Abblendlicht benutzen. Sie dürfen im Tunnel nicht wenden.



### Nothalte- und Pannenschild

Fahrzeugführer dürfen nur im Notfall oder bei einer Panne in einer Nothalte- oder Pannenschild halten.



### Notrufsäule

Direkte Verbindung zur Tunnelleitzentrale. Dadurch ist eine genaue Lokalisierung möglich und es erfolgt eine Videoaufschaltung.



### Fluchtwegbeschilderung

mit Entfernungsangabe zu den nächsten beiden Fluchttüren



Der Fahrstreifen darf nicht benutzt werden, davor darf nicht gehalten werden.



Der Fahrstreifen ist in Fahrtrichtung zu wechseln.



Der Verkehr auf dem Fahrstreifen ist freigegeben.

### Anzahl und Länge der rund um die Uhr überwachten Tunnel in Sachsen

■ BAB A17		Tunnel Altfranken	↔ 345 m
■ BAB A17		Tunnel Dölzchen	↔ 1.070 m
■ BAB A17		Tunnel Coschütz	↔ 2.330 m
■ BAB A17		Tunnel Harthe	↔ 300 m
■ BAB A4		Tunnel Königshainer Berge	↔ 3.300 m
■ B 101		Tunnel Schottenberg	↔ 719 m
■ B 93		Tunnel Mosel	↔ 400 m

### ADAC Tunneltest zur Sicherheit

- 2015: Tunnel Dölzchen  
Tunnel Königshainer Berge sehr gut
- 2006: Tunnel Coschütz gut
- 2006: Tunnel Coschütz sehr gut

Löschwasserentnahmestelle



Überwachungskamera



### Tunnelbetriebsstelle Dresden Hellerau »Sitz: Autobahnmeisterei Hellerau«

#### Besetzung

- 13 Personen (1 Leiter, 12 MitarbeiterInnen)

#### Aufgaben

- Beobachtung über automatische Einrichtungen der
  - Linienbrandmelder
  - Rauchdetektoren
  - Sichttrübungssensoren
  - Luftströmungsmessung
  - Türöffnungsüberwachung

- Entgegennahme/Bearbeitung/Weiterleitung von Notrufen
- Gewährleistung der Sicherheit im Tunnel bei außergewöhnlichen Ereignissen (z. B. Bränden, Unfällen, Pannen, Personen im Tunnel, Technikausfall)
- Kommunikation mit Feuerwehr, Polizei, Rettungsdiensten
- Schaltung der Verkehrsbeeinflussungsanlage
- Störungsmanagement
- Dokumentation aller Ereignisse
- 24 Stunden Überwachung an 365 Tagen im Jahr
- Videoüberwachung
- Verkehrsflussüberwachung

## Fragen und Antworten

### Wohin führen Notausgänge?

Notausgänge führen in die Nachbarröhre oder bei einröhriigen Tunnelquerschnitten über gesonderte Ausgänge oder Fluchtstollen ins Freie.

### Warum soll ich mein Radio einschalten?

Über den Verkehrsfunk werden wichtige Informationen gesendet. Außerdem kann auch die Tunnelleitzentrale direkt über die Verkehrsfunkfrequenz Warnhinweise senden.

### Warum sollte eine Pannenschildmeldung besser über die Notruftelefone als über Handy erfolgen?

Geht eine Meldung über die Notruftelefone ein, erfolgt in der Tunnelleitzentrale eine direkte Lokalisierung. Gleichzeitig wird ein Videobild aufgeschaltet, so dass eine bessere Beurteilung der Lage ermöglicht wird.

### Wie muss im Tunnel eine Rettungsgasse gebildet werden?

Analog zur Autobahnregelung ist die Rettungsgasse bei zweistreifigen Fahrbahnen in der Mitte der Fahrbahn und bei dreistreifigen Fahrbahnen zwischen dem linken und dem mittleren Fahrstreifen.





# Verhaltensregeln



Impressum:

**Herausgeber:**  
Sächsisches Staatsministerium  
für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr  
Pressestelle  
Wilhelm-Buck-Straße 2 | 01097 Dresden

facebook.com/smwa.sachsen

twitter.com/smwa\_sn

**Redaktion:**  
Sächsisches Staatsministerium  
für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr  
in Zusammenarbeit  
mit dem ADAC Sachsen

**Redaktionsschluss:**  
2016

**Gestaltung und Satz:**  
www.oc-grafik.de

**Titelabbildung:**  
© Reicher – Fotolia.com

**Fotos:**  
© Götz Schleser/SMWA  
© Gina Sanders – Fotolia.com  
Ö Grafik, SMWA

**Druck:**  
print24.de

**Auflagenhöhe:**  
2.000

**Verteilerhinweis:**  
Diese Informationsschrift wird von der Sächsischen Staatsregierung im Rahmen ihrer verfassungsmäßigen Verpflichtung zur Information der Öffentlichkeit herausgegeben. Sie darf weder von politischen Parteien noch von deren Kandidaten oder Helfern zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für alle Wahlen. Missbräuchlich ist insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist auch die Weitergabe an Dritte zur Verwendung bei der Wahlwerbung.



Liebe Verkehrsteilnehmerinnen,  
liebe Verkehrsteilnehmer,

für viele Menschen ist das Durchfahren eines Tunnels mit einem gewissen Unbehagen verbunden, obwohl die Unfallhäufigkeit dort nachweislich geringer ist als auf der freien Strecke.

Sachsen hat in den vergangenen Jahren viel investiert, um Straßentunnel zu bauen und zu modernisieren. Neueste Sicherheitstechnik, ausreichende und blendfreie Beleuchtung, Kameraüberwachung sowie gut sichtbare Notrufstationen, Notausgänge und Fluchtwegkennzeichnung tragen dazu bei, dass sich die Verkehrsteilnehmer bei Tunnelfahrten ebenso sicher fühlen können wie auf freien Strecken – umsichtiges und verantwortungsvolles Verhalten vorausgesetzt.

Mit diesem Flyer wollen wir über die sicherheitstechnische Ausstattung unserer Tunnel, aber auch über das richtige Verhalten in Gefahr- und Unfallsituationen informieren.

Ich wünsche Ihnen allzeit und allerorts gute Fahrt!

Martin Dulig  
Sächsischer Staatsminister für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

## Grundsätzliches

### Vor dem Tunnel

- Radio einschalten (mit automatischer Sendersuche)
- Abblendlicht einschalten
- Ampeln und Verkehrszeichen beachten
- Sonnenbrille abnehmen

### Im Tunnel

- zulässige Geschwindigkeit einhalten
- Sicherheitsabstand zum vorderen Fahrzeug einhalten
- Verkehrszeichen beachten
- Sicherheitseinrichtungen wie Notausgänge und Notruftelefone einprägen
- Anhalten nur im äußersten Notfall
- am rechten Fahrbahnrand orientieren
- niemals wenden oder rückwärts fahren



### Bei einem Stau

- Warnblinker einschalten
- Abstand halten, auch bei Stillstand
- bei längerem Verkehrsstillstand Motor abstellen
- im Fahrzeug bleiben
- Verkehrsfunk und Lautsprecherdurchsagen beachten

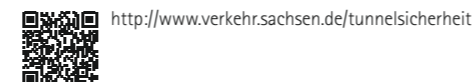
### Bei einer Panne

- Warnblinker einschalten
- Fahrzeug in Pannenbucht oder am rechten Fahrbahnrand abstellen
- Motor abstellen, Zündschlüssel stecken lassen
- Warndreieck aufstellen, dabei möglichst Warnweste tragen
- Panne über Notrufstation melden

### Bei einem Unfall

- Warnblinker einschalten
- Fahrzeug wenn möglich aus dem Tunnel herausfahren, sonst rechts oder in Pannenbucht abstellen
- Motor abstellen, Zündschlüssel stecken lassen
- Unfallstelle absichern, dabei möglichst Warnweste tragen
- Hilfe über Notrufstation, nicht über Handy, anfordern
- Erste Hilfe leisten

### Hier geht's zum Tunnelfilm



<http://www.verkehr.sachsen.de/tunnelsicherheit>

### Bei Feuer im eigenen Fahrzeug

- Warnblinker einschalten
- Fahrzeug wenn möglich aus dem Tunnel herausfahren, sonst rechts oder in Pannenbucht abstellen
- Motor abstellen, Zündschlüssel stecken lassen
- Feueralarm an der Notrufstation auslösen
- Feuerlöscher aus der Notrufstation entnehmen  
Feuer nur im Anfangsstadium selbst löschen  
(Bei Brand im Motorraum: Motorhaube einen Spalt breit öffnen und kompletten Feuerlöscher in den Motorraum entleeren bzw. den Feuerlöscher über den Radkasten in den Motorraum komplett entleeren)
- Wenn Feuer selbst nicht löscherbar, Tunnel über die Notausgänge schnellstens verlassen  
(Nicht in der Notrufstation Schutz suchen!)

### Bei Feuer im fremden Fahrzeug

- Warnblinker einschalten und Abstand halten
- Motor abstellen, Zündschlüssel stecken lassen
- Feueralarm an der Notrufstation auslösen
- Feuer nur im Anfangsstadium selbst löschen
- Hilfe leisten
- Wenn Feuer selbst nicht löscherbar, Tunnel über die Notausgänge schnellstens verlassen

# NOTFALLKARTE

## Das Wichtigste



Ampeln und Verkehrszeichen beachten



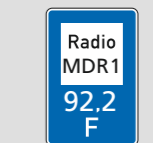
Höchstgeschwindigkeit beachten



Großen Sicherheitsabstand einhalten



Niemals wenden oder rückwärts fahren



Verkehrsfunksender einschalten



Löschversuche nur bei beginnenden Bränden starten

